

- Essenz:** Geliebte Kinder, seid seelenbewusst, um Gottes Liebe erhalten zu können. Bleibt glücklich darüber, euer Erbe in Form des Himmels vom Vater zu erhalten.
- Frage:** Welche verborgene Bemühung macht ihr Brahmanen im Übergangszeitalter, um Engel zu werden?
- Antwort:** Ihr Brahmanen bemüht euch insgeheim darum, rein zu bleiben. Im Übergangszeitalter seid ihr die Kinder Brahmas, Brüder und Schwestern. Bruder und Schwester können füreinander keine begehrliehen Blicke haben. Selbst wenn sie als Mann und Frau zusammenleben, sehen sie sich als Brahma Kumars und Kumaris. Dieses Bewusstsein reinigt euch vollkommen und lässt euch Engel werden.

Om Shanti. Liebliche Kinder, betrachtet euch als Seelen, während ihr hier sitzt. Erklärt dieses Geheimnis auch anderen. Weil ihr Liebe für den Vater habt, sitzt ihr hier im Seelenbewusstsein. Baba lehrt euch Raja Yoga. Ihr beansprucht von Ihm euer Erbe in Form des Himmels. Bemüht euch darum, auch während des Tages an Ihn zu denken. Euer Glück wird wieder schwächer, wenn ihr vergesst, euch zu erinnern. Baba warnt euch: Kinder sitzt hier im Seelenbewusstsein! Erkennt, dass ihr Seelen seid. Dies hier ist das Treffen der Seelen mit der Höchsten Seele. Dieses Treffen fand auch bereits früher statt. Wann? Es muss auf jeden Fall im Übergang zwischen dem Ende des Eisernen Zeitalters und dem Beginn des Goldenen Zeitalters gewesen sein. Heute wird Baba euch Kindern ein Thema erklären. Ihr braucht auf jeden Fall ein Thema. Der Allerhöchste ist Gott. An zweiter Stelle stehen Brahma, Vishnu und Shankar, d.h. der Vater und die Gottheiten. Die Menschen kennen die Verbindung zwischen Shiva, Brahma, Vishnu und Shankar nicht. Keiner kennt ihre Lebensgeschichten. Das Bild der Trimurti ist wohlbekannt. Diese drei sind Gottheiten. Es kann aber keine Religion mit nur drei Gottheiten geben. Eine Religion besteht aus einer großen Anzahl Mitglieder. Brahma, Vishnu und Shankar hingegen sind Bewohner der Subtilen Region. Über ihnen ist Shiv Baba. Die wichtigsten sind Brahma und Vishnu. Greift jetzt das Thema auf, wie Brahma Vishnu und wie Vishnu wieder Brahma wird. So wie ihr sagt, dass ihr von Shudras Brahmanen werdet und dann von Brahmanen Gottheiten, genauso ist es auch bei ihnen. Zuallererst wird Brahma zu Vishnu und dann wird Vishnu wieder zu Brahma. Die Anbeter sagen, dass jede Seele auch die Höchste Seele ist. Das ist falsch. Das kann nicht sein. Erklärt dieses Thema sehr genau. Einige behaupten auch, Gott sei in Krishnas Körper eingetreten. Wenn dem so wäre, hätte Brahma keine Rolle. Krishna ist der erste Prinz des Goldenen Zeitalters. Warum sollte es dort Unreine geben, für die er kommen müsste, um sie zu läutern? Das ist alles völlig falsch. Nur die Maharathis, die dienstfähigen Kinder, verstehen diese Zusammenhänge. Ansonsten begreift das niemand. Das Thema, wie Brahma Vishnu und Vishnu wieder Brahma wird, ist erstklassig. Ihre Lebensgeschichten sollten bekannt werden, weil sie zusammenhängen. So könnt ihr anfangen. Brahma wird innerhalb einer Sekunde zu Vishnu. Vishnu braucht dann 84 Leben, um Brahma zu werden. Das gilt es sehr klar zu verstehen. Ihr gehört jetzt zum Brahmanen-Clan. Wohin ist Prajapita Brahmas Clan verschwunden? Prajapita Brahma neue Welt wird benötigt. Die neue Welt ist das Goldene Zeitalter. Prajapita existiert dort nicht auch nicht im Eisernen Zeitalter. Er existiert nur im Übergangszeitalter. Ihr befindet euch jetzt in der Übergangszeit und verwandelt euch von Shudras in Brahmanen. Der Höchste Vater hat Brahma adoptiert. Niemand sonst weiß, wie Shiv Baba Brahma erschafft, denn das Abbild Shivas als Schöpfer, taucht im Bild der Trimurti nicht auf. Wie sollen die Anbeter dann wissen, dass

Gott der Allererhöchste ist und das alles Seine Schöpfung ist? Die Brahmanen-Gemeinschaft existiert nur hier und deshalb wird Brahma sicherlich hier benötigt. Weder im Eisernen Zeitalter noch im Goldenen Zeitalter kann es ihn geben. Es gibt die Erinnerung: „Ehre sei den Brahmanen und den Gottheiten.“ Wohin gehören diese Brahmanen, wohin gehört Prajapita Brahma? Es muss klargestellt werden, dass sie in das Übergangszeitalter gehören, in das allererhabenste Zeitalter. Diese Übergangszeit wird in keiner Schrift erwähnt. Auch der Mahabharatkrieg fand ausschließlich im Übergangszeitalter statt, d.h. nicht im Goldenen und auch nicht im Eisernen Zeitalter. Die Pandavas und Kauravas leben im Übergangszeitalter. Ihr Pandavas gehört ins Übergangszeitalter und die Kauravas gehören ins Eisernen Zeitalter. Gottes Versionen sind in der Gita aufgezeichnet. Ihr seid die Pandavas der göttlichen Gemeinschaft. Ihr werdet spirituelle Führer. Eure Pilgerreise ist spirituell. Ihr reist mit eurem Intellekt. Baba sagt: Erkennt, dass ihr Seelen seid, und bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Die Menschen gehen auf physische Pilgerreisen und kehren dann nach Hause zurück. Solche Pilgerreisen gibt es seit einem halben Kreislauf. Diese Pilgerreise gibt es nur einmal im Übergangszeitalter.

Wenn ihr erst einmal heimgekehrt seid, geht ihr nicht mehr zurück in das Land des Todes. Vollkommen rein geworden, betretet ihr die gereinigte Welt. Aus diesem Grund werdet ihr jetzt rein und ihr wisst, dass ihr zur Brahmanen-Gemeinschaft gehört. Danach gehört ihr zur Gottheit Gemeinschaft Vishnus erkennen. Hier gibt es jetzt Ravans Abbild, das Symbol für die Gemeinschaft Ravans. Wenn ihr darüber spricht, werden die Menschen staunen. Ihr studiert jetzt Raja Yoga, um Gottheiten zu werden. Ihr Brahmanen seid die durch das gesprochene Wort geborene Schöpfung Brahmas. Ihr werdet von Shudras Brahmanen. Dafür seid ihr adoptiert worden. Hier seid ihr Brahmanen und hier werdet ihr auch gottgleiche Menschen. Ein Königreich wird auch Dynastie genannt. Es gibt die Dynastie Vishnus und ihr könnt aber nicht sagen, dass es dort eine Brahmanen-Dynastie gibt. Wenn es einige Königreiche nacheinander gibt, nennt man das „Dynastie“. Ihr seid jetzt der Schmuck des Brahmanen Clans und werdet dann Gottheiten des Vishnu Clans. Von Vishnus Clan geht ihr in den Krieger Clan der Monddynastie; dann in den Händler Clan und am Ende in den Shudra Clan. Dann werdet ihr erneut Brahmanen und anschließend Gottheiten. Der Ablauf ist so klar! Seht euch an, was sie in ihren Bildern dargestellt haben. Wir Brahma Kumaris werden die Meister im Land Vishnus. Lasst euch dadurch nicht verwirren. Um über das Thema schreiben zu können, das Baba euch aufträgt, denkt tief darüber nach, wie ihr anderen so erklären könnt, dass sie staunen und begreifen. Niemand, außer dem Ozean des Wissens, kann all dies erklären. Durchdenkt das Wissen tief und schreibt dann darüber. Am Anfang hat Baba die Murlis auch aufgeschrieben und euch gegeben. Danach sind sie durch Brahma gesprochen worden. Ihr lebt hier mit Baba zusammen. Geht jetzt in die Welt und erzählt den Menschen von diesen Dingen. Dies ist ein sehr gutes Thema, denn niemand weiß, wie Brahma Vishnu wird. Ebenso wie Brahma dargestellt wird, wie er am Ende von Vishnus Nabelschnur auftaucht, genauso haben sie bei Nehru gezeigt, dass er am Ende von Gandhis Nabelschnur auftaucht. Es muss eine ganze Dynastie vorhanden sein. Es kann jedoch kein Königreich der Brahmanenfamilie geben. Der Brahmanen Clan wird zur Dynastie der Gottheiten; dann geht ihr in die Monddynastie und dann in die Händlerdynastie. Jede Dynastie besteht auf diese Weise fort. Das Goldene Zeitalter ist eine Welt ohne jegliche Laster, während das Eisernen Zeitalter eine vollkommen lasterhafte Welt ist. Nicht einmal diese zwei Worte „lasterhaft“ und „lasterlos“ sind den Menschen klar, denn sonst wüssten sie, wie wir von lasterhaft (vicious) wieder lasterfrei (viceless) werden. Sie erkennen weder diejenigen die lasterlos sind, noch diejenigen, die lasterhaft sind. Euch ist jetzt klar geworden, dass die Gottheiten vollkommen frei von Begierden leben. Ihr habt aber noch nie gehört, dass schon Brahmanen als lasterlos bezeichnet werden. Die neue Welt ist lasterlos und diese alte Welt ist lasterhaft. Deshalb muss diese Übergangszeit

unbedingt erklärt werden, denn keiner weiß etwas darüber. Die Menschen begehen einen speziellen Monat der Wohltätigkeit. Alle drei Jahre feiern sie einen Monat lang. Ihr feiert dieses Übergangszeitalter alle 5.000 Jahre. Die Menschen verstehen nicht genau, was die Seele ist und auch nicht was die Höchste Seele ist. Deshalb sagen sie einfach, dass sie ein wundervoller Stern sei, der in der Mitte der Stirn strahle. Das ist alles! Es heißt, dass Vivekananda, Ramakrishna Paramhansas Anhänger, sagte, dass er nur vor seinem Guru sitzen wolle. Die Menschen konzentrieren sich ganz auf ihre Gurus. Der Vater sagt: *Erinnert euch jetzt ausschließlich an Mich!* Das hat nichts mit Trance zu tun. Vivekananda konzentriert sich sowieso ganz auf seinen Guru. Ist es so, dass er sich nur an ihn erinnert, wenn er sich dazu speziell hinsetzt? Voller Vertrauen glaubte er, dass sein Guru Gott sei. Dann sah er, wie die Seele des Gurus den Körper verließ und in seinen Körper eintrat. Es wird aber nicht erwähnt, was mit ihm selbst oder was danach geschah. Das war alles! Er war einfach glücklich darüber, eine Vision erhalten zu haben. Er konnte nicht erkennen, wer Gott ist. Baba sagt: *Erklärt das Bild der Treppe und dass alles zum Pfad der Anbetung gehört. Das eine ist das Boot der Anbetung; das andere ist das Boot des Wissens. Dieses Wissen ist etwas völlig anderes als Bhakti. Baba sagt: Ich habe euch dieses Wissen auch schon im vorigen Kreislauf gegeben und euch zu Meistern der Welt gemacht. Wo steht ihr jetzt? Das gesamte Wissen über die Dynastien und wie der Baum weiterwächst, ist euch jetzt klar. So wie ihr Blumensträuße habt, genauso ist dieser Weltenbaum wie ein Blumenstrauß. Euer Dharma steht im Mittelpunkt. Dann tauchen drei Religionen auf, und daraus entsteht dann jegliche Ausdehnung. Erinnert euch daher auch an den Baum. Es gehen weiterhin so viele Äste und Zweige daraus hervor. Gebt denjenigen, die später kommen, viel Achtung. Es gibt den Banyanbaum. Er hat keinen Stamm mehr, aber alles Übrige existiert dennoch; den Gottheiten-Stamm gibt es nicht mehr; er ist vollständig zerfallen. Die Menschen Bharats kennen ihre ureigene Wahrheit nicht mehr. Jene aus den anderen Religionen wissen, wer sie sind; oder sie sagen, dass sie überhaupt nicht an Religion glauben. Es gibt vier Hauptreligionen und unzählige kleinere. In dieser Zeit erhaltet ihr das Wissen über den Baum und den Weltenkreislauf. Selbst der Name des Gottheiten-Dharmas ist verschwunden. Der Vater etabliert jetzt wieder die Wahrheit und alle anderen Überzeugungen enden. Zeigt den Menschen auch das Bild des Kreislaufs. Erklärt, wann das Goldene Zeitalter und wann das Eiserne Zeitalter kommt. Es gibt so viele Religionen im Eisernen Zeitalter, aber nur die eine Wahrheit im Goldenen Zeitalter. Wer legt dafür das Fundament? Gott lässt diese Aufgabe durch jemanden ausführen, nicht wahr? Er sagt: *Ich gründe durch Brahma die ursprüngliche, ewige Wahrheit. Brahmanen werden dann die Gottheiten im Land Vishnus. Im Übergangszeitalter strengt ihr Brahma Kumaris euch auf inkognito Weise an, wieder rein zu werden. Jetzt, als Brahmas Kinder, seid ihr Bruder und Schwester und könnt keine begehrlichen Blicke füreinander haben. Sowohl der Ehemann als auch die Ehefrau sehen sich als Brahma Kumar und Brahma Kumari. Das erfordert großen Einsatz. Es gibt oft solche Anziehung zwischen Ehemann und Ehefrau, dass sie nicht damit aufhören können, sich zu berühren. Hier sollten Brüder und Schwestern einander nicht berühren. Ansonsten entstehen ungute Gefühle und man fühlt sich schuldig. Wenn ihr vergesst, dass ihr Brahma Kumars und Kumaris seid, endet alles. Dies erfordert verborgene Bemühungen. Einige von euch leben als Paar zusammen. Wie können andere dann verstehen, dass sie sich als Brahmanen und als Engel sehen und sich daher nicht berühren? Indem sie diesem Verhaltenskodex folgen, werden sie wirklich Engel der Subtilen Region. Ansonsten ist es unmöglich, ein Engel zu werden. Wenn ihr Engel werden wollt, muss sich die Seele erst einmal wieder reinigen. Wenn ein solches Paar auftauchte, würde es die Nummer Eins werden. Einige beschwerten sich darüber, dass Dada alles bereits erlebt hatte, bevor er schließlich Verzicht leistete. Es sind jedoch Ehepaare, die sich am allermeisten anstrengen müssen, denn es muss sowohl Wissen, als auch Yoga geben. Erst wenn ihr viele andere euch gleich macht, könnt ihr ein großer König werden. Da geht es nicht nur um eine**

Sache. Der Vater sagt: Erinnert euch an Shiv Baba! Brahma ist Prajapita. Viele sagen: Wir haben unsere Verbindung mit Shiv Baba. Warum sollten wir uns an Brahma erinnern? Warum sollten wir ihm Briefe schreiben? Es gibt solche Kinder! Erinnert euch an Shiv Baba. Aus diesem Grunde gibt Brahma Baba niemandem sein Foto. Shiv Baba tritt in Brahmas Körper ein und der ist ein Mensch. Ihr bekommt euer Erbe vom Vater. Die Gurus nennen sich selbst Gott. Was erhält man von ihnen? Die Menschen Bharats haben so viel verloren und sind vollkommen verarmt. Die Regierung geht weiterhin bei anderen Nationen betteln; sie nehmen Staatsanleihen für 20 oder 30 Jahre auf. Sie werden sie nicht zurückgeben müssen, den Kreditgeber und Kreditnehmer werden verschwinden, weil das Spiel bald enden wird. Die Menschen stecken in vielen Schwierigkeiten. Es gibt viele Konkurse, Krankheiten usw. Manche bewahren ihr Geld bei den Reichen auf. Wenn die dann Bankrott gehen, erfahren die Armen viel, viel Leid. Es gibt Leid und nichts als Leid bei jedem Schritt. Man sitzt irgendwo und plötzlich kommt der Tod. Dies ist das Land des Todes. Ihr geht jetzt in das Land, wo es kein Wissen über den Tod gibt. Ihr beherrscht das Land der Unsterblichkeit. Baba, der Unsterbliche, erzählt euch Parvatis die wahre Geschichte der Unsterblichkeit. Ihr wisst, dass Er euer unsterblicher Baba ist, und ihr der wahren Geschichte zuhört. Ihr seid jetzt im Begriff, ins Land der Unsterblichkeit zu gehen. Zurzeit befindet ihr euch noch im Übergangszeitalter. Achcha.

An die lieblichen, innig geliebten Kinder, Liebe, Grüße von Mutter und Vater, BapDada, und guten Morgen. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Durchdenkt den Wissensozean und vermittelt euren Mitmenschen, wie Brahma Vishnu wird. Beschäftigt euren Intellekt damit, das Wissen tief zu durchdenken.
2. Um den Status eines Königs zu erlangen, helft mit Wissen und Yoga andere euch gleich zu machen. Habt dabei eine sehr saubere Einstellung.

Segen: : Möget ihr unermüdlich sein und Zerstörer der Hindernisse, die alle Beziehungen mit dem Einen Vater erfahren.

Die Kinder, die alle Beziehungen mit dem Einen Vater pflegen, erleben alle anderen Beziehungen lediglich dem Namen nach. Sie tanzen stets in Glück und erfahren niemals Müdigkeit; sie sind unermüdlich. Sie sind in Liebe für den Vater und den Dienst versunken. Sie sind Zerstörer von Hindernissen, anstatt von ihnen aufgehalten zu werden. Da sie alle Beziehungen mit dem Einen Vater erfahren sind sie doppelt leicht und tragen keine Last. All ihre Beschwerden haben ein Ende und sie erfahren die vollkommene Stufe des Bewusstseins. Sie sind unbeschwerte Yogis geworden.

Slogan: Zu jeglichen körperlichen Wesen angezogen zu sein, wenn auch nur in euren Gedanken, bedeutet untreu zu sein.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Übt, in der Stufe des Seelenbewusstseins zu sein, seid introvertiert

Astronauten in einem Raumschiff können ein Foto vom gesamten Globus machen, weil sie so hoch fliegen. Auf gleiche Weise könnt ihr mit der Kraft der Stille, mit dem Raumschiff der Introversion und mit der Kraft eures Geistes jede Seele inspirieren, erhaben zu werden und einen guten Charakter zu

entwickeln.

*****Om Shanti*****